

# (Z) Fr. Wilh. Jos. von Schelling

ist durch einige Schriften der neuesten philosophischen Literatur zu neuem Leben erweckt worden. Das Suchen unserer Zeit hat den Weg zum Verständnis dieses genialen und universalen Geistes gewiesen, und ein erneutes Studium Schellings bildet in der Tat den Keim zu einer fruchtbaren, erfolgreichen Weiterentwicklung der Philosophie unserer Zeit. So findet auch die soeben erschienene Neuausgabe in unserer Sammlung: »Die Werke der klassischen deutschen Philosophie«:

## Schellings Werke, Auswahl in 3 Bdn.

mit 3 Porträts Schellings u. Geleitwort von Prof. Arthur Drews, herausgegeben u. eingeleitet von Otto Weiß. 2605 Seiten, 8°, brosch. Mk. 20, in 3 soliden Halbfranzbänden geb. Mk. 25.—. Bezugsbed.: à cond. 25%, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>%, nummerierte Luxusausgabe in Ganzleder Mk. 35.—, ord. Mk. 28.— no.

in den weitesten Kreisen des In- und Auslandes größten Beifall und vollste Anerkennung.

**225 000 Prospekte**

gelangten bis jetzt als Beilagen der ersten Zeitschriften Deutschlands zur Verbreitung und erregten das lebhafteste Interesse aller Gelehrten, sowie philosophisch Interessierter und Gebildeter. Um dieses allgemeine Interesse zu vertiefen und dem Rufe der neuidealistischen Bewegung in der Philosophie »Zurück zu Schelling!« besonderen Nachdruck zu verleihen, erscheint soeben das

## Schelling=Heft

der  
Zeitschrift für Philosophie u. philosophische Kritik  
(Band 131, Heft II)

Mit einem Porträt Schellings in Heliogravüre.

Aus dem Inhalt: Dr. Otto Braun-Hamburg, Die Entwicklung des Gottesbegriffes bei Schelling. Prof. Dr. W. Kinkel Gießen, Schellings Rede: über das Verhältnis der bildenden Künste zur Natur. Anton Korwan-Homburg v. d. H. Schelling und die Philosophie der Gegenwart. Prof. Dr. Herm. Schwarz-Halle: Ein markantes Buch in der neuidealistischen Bewegung.

10 Bg., gr. 8°, ord. Mk. 4.—, netto Mk. 3.—, bar Mk. 2.70.

Bitte um eine recht tätige Verwendung für dieses Schelling=Heft!

Ferner erschien soeben:

## Schelling=Porträt (Heliogravüre)

nach der Kopie von Wohlfard des Originalgemäldes von Stieler.

Das beste Schelling-Bildnis!

Mk. 1.—, ord. —, nur bar mit 50%.

Die Herren Sortimenter, die geneigt sind, eine besondere Propaganda zu unternehmen, werden gebeten, sich umgehend mit uns direkt in Verbindung zu setzen.

**Fritz Eckardt Verlag \* Leipzig.**